

BVG

Berliner
Verkehrsbetriebe



dolife[®]

Schulungszentrum für
Körperbewußtsein, Sicherheit und Martial Art

Im Auftrag der BVG, in Zusammenarbeit mit dem
Anti-Gewaltprojekt der Berliner Polizei

Seminarbeilage

für die:

Schulweg Buddy - Ausbildung



Sichere Wege sehen...



dolife[®]

Mein Buseinstieg UND FÜR DICH LIEBEN.

und

was ich beachte, wenn ich einen Konflikt wahrnehme

**Sich beim
Busfahrer
vorstellen**

...ich bin höflich

**Immer zu
zweit
auftreten**

Teamwork macht stark

**Überblick
verschaffen**

...ist immer gut, auch wenn ich nur shoppen gehe

**Vorgehen
absprechen**

miteinander reden ist Grundvoraussetzung

**tief
durchatmen**

beruhigt, baut Stress ab und macht locker; immer und überall !

**Distanz
beachten**

Sicher ist sicher

**Rückzug
sichern**

die Übersicht behalten

**sich bei den
Beteiligten
vorstellen**

tue dort wo deine Hilfe gebraucht wird !

den Aggressor nicht angucken und nicht ansprechen

**beobachten
merken
melden**

**sich an den
Betroffenen
wenden**

Manchmal schreibt man lieber das Geschehen auf als das man sich in Gefahr begibt

**das Passierte
aufschreiben**

Was kann passieren

ausgelacht werden
komisch angesehen
Fragen werden gestellt
nicht beachtet werden
- beleidigt werden
- angegriffen werden

und wie gehe ich damit um ?

**Wenn dir noch etwas einfällt, dann
schreibe es doch einfach dazu:**

Wie sollte ein „Schulweg Buddy“ denn sein?

**Diese Frage solltest du dir noch einmal selber beantworten und hier auf-
schreiben:**



WEIL WIR DICH LIEBEN.



dolife[®]

Handlungsablauf



**wahrnehmen
Wollen ;-)**

**gemeinsames Handeln
absprechen**

**auf meinen
Bauch hören
-Gefahrenradar-**

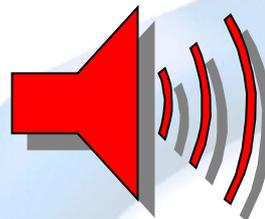
Ausatmen

früh Handeln

**agieren statt
reagieren**

**Abstand halten
-Distanz-**

**Öffentlichkeit
herstellen**



**Stopp
setzen**



**vielleicht
Grenzen setzen!**

Örtlichkeit verlassen

...und immer wieder ans Ausatmen denken

nicht provozieren

**sich nicht
provozieren
lassen**



dafür braucht man
sehr viel Mut

weg gehen -laufen

**Helfen bitte
ohne Selbst-
und
Fremdgefährdung**



Ich muss/
sollte/darf gut
für mich
sorgen

Ich trage die Schulweg Buddy - Kleidung weil:

- ich mich damit identifiziere
- Damit ich erkannt werde
 - > von den Leuten
 - > vom Busfahrer/in
- weil ich mich selbstbewusster fühle
- weil ich mehr Vorbild sein möchte als die Erwachsenen
- ich möchte etwas tun für meine Stadt, die auch mein „Zuhause“ ist
- ich möchte meinen Kindern später davon erzählen
- ich trete stark gegenüber meinen Mitschülern auf
- weil Ich stolz bin ein Schulweg Buddy zu sein
- ...

Ich bin ein Schulweg Buddy weil:

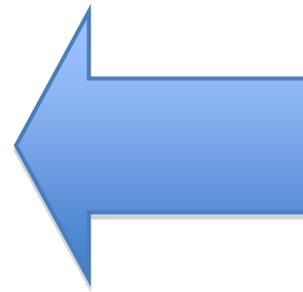


WEIL WIR DICH LIEBEN.



dolife[®]

Alarmgriff in der U-Bahn



In einer Notsituation
(das kann Gewalt oder ein medizinischer Notfall sein)
wird der „**Alarmgriff**“ gezogen
und ich kann mit dem Fahrer sofort über den
eingebauten „**Notruf**“ reden.

Der Zug **hält im nächsten** Bahnhof, wenn mehr als 2 Wagons den
Bahnhof verlassen haben, wo sich alle Bahnsteigseitigen Türen öffnen.

Ich laufe zum Fahrer des Zuges
und informiere ihn darüber,
was passiert ist.

Ist etwas **auf dem Bahnhof** passiert,
kann ich an der
Notrufsäule bzw. Informationssäule die rote SOS-Taste
drücken und Hilfe organisieren.
Kameras auf dem Bahnhof nehmen das Geschehen auf dem Bahn-
steig auf.



!! NUR U-BAHN !!

Sollte etwas auf den Schienen passiert sein,
(z.B. jemand ist hineingefallen)
dann ziehe ich den **Notsignalschalter**. (es werden alle Signale auf
Rot gestellt und der Zugverkehr wird unterbrochen).

Auf dem Bahnsteig befinden sich
insgesamt **6** von diesen Notschaltern
Jede Bahnsteigseite hat **3** davon. Ich finde diese
z.B an den Pfeilern, Säulen oder an den Bahnhofsräumen
jeweils in der Mitte und an den - **Ein**- und **Aus**fahrten des Bahnhofs

